Stifterbrief

Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck

Sommer 2009 Ausgabe 19

Liebe Stifterinnen und Stifter!

Alle, die es wussten, haben dicht gehalten – und so wurde Herr Morgenstern von der Überreichung des Bundesverdienstkreuzes völlig überrascht. Eine große Abendgesellschaft hatte sich zum Benefizessen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Bürgerstiftung eingefunden – der richtige Rahmen für diese hohe Auszeichnung. Landrat Karmasin würdigte in seiner Laudatio das große Engagement des Geehrten. Auszüge daraus drucken wir im Folgenden ab.

„Verehrte Gäste, zu einem Geburtstag gehören Geschenke. Und sie machen dem Überbringer besondere Freude, wenn sie als Überraschung auftauchen. Ich freue mich daher sehr und es ist mir eine große Ehre heute in diesem Kreis **den** Menschen besonders zu würdigen, der an der 10-jährigen Erfolgsgeschichte unserer Stiftung maßgeblichen Anteil hat. Stellen Sie sich vor: ein ehemaliger Oberst im Generalstab, Standortältester eines großen Fliegerhorstes und Kommodore eines Jagdbombergeschwaders beendet seine bisherige Tätigkeit, um als Pionier wieder anzufangen? „Gibt es nicht“ sagen Sie. Doch das gibt es hier bei uns in Fürstenfeldbruck: Es ist Fritz Morgenstern. Er steht als Pionier eines neuen bürgerschaftlichen Selbstverständnisses! Ich bin beauftragt Ihnen, sehr geehrter Herr Morgenstern im Anschluss an die Laudatio das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aushändigen.

Liebe Gäste, ein derart komplexes Gebilde von vernetztem ehrenamtlichem Engagement wie es die Bürgerstiftung darstellt, setzt einen fachlich kompetentem "Kopf" voraus. Es bedarf vor allem einer Persönlichkeit, die Ziele vor Augen hat. Welch ein Glück, dass Fritz Morgenstern Ende der 90er Jahre in den Ruhestand versetzt wurde und sich entschied, ehrenamtlich für seine Mitmenschen weiter arbeiten zu wollen.

Wem der Vorname Friedrich Wilhelm in die Wiege gelegt wurde, bringt wohl auch eine gehörige Portion preußischer Disziplin mit. Denn nur mit einer solchen haben Sie, lieber Fritz Morgenstern als Pensionär im Unruhestand von der Gründung 1999 bis zum 10. Geburtstag von Anfang an als Vorstandsvorsitzender den "Fulltime-Job" Bürgerstiftung für den Landkreis managen können. Sie haben Mut, Zuversicht und Courage bewiesen, als Sie sich eine völlig neue Aufgabe mit völlig anders gearteten Strukturen suchten. Ihr Erfolgsrezept zum Aufbau einer Bürgerstiftung entlehnten Sie vermutlich von Ihrem Fliegerkollegen Antoine de Saint-Exupery: "Wenn Du ein Schiff bauen willst, so trommle nicht Menschen zusammen, um Holz zu beschaffen, Werkzeuge vorzubereiten, die Arbeit einzuteilen und Aufgaben zu vergeben, sondern lehre sie die Sehnsucht nach dem endlos weiten Meer!" (...)

Es ist Ihr Verdienst, dass die Idee eine Stiftung in der Region zu gründen **und** mit Leben zu erfüllen zum 10. Geburtstag als Erfolgsgeschichte bezeichnet werden kann. Mit hohem persönlichem Einsatz und aus tiefster Überzeugung setzten Sie sich für die Ziele der Bürgerstiftung und damit für die Menschen dieser Region ein. (...)

Landrat Karmasin, Ehepaar Morgenstern

Die Bürgerstiftung gratuliert Herrn Morgenstern zu seiner hohen Auszeichnung – sie ist sehr stolz auf ihren Ehrenvorsitzenden!

Wir stiften Lebensqualität

Benefizessen zum Jubiläum der Bürgerstiftung

Am Samstag, den 9. Mai 2009 hatten sich viele Stifter, Zeitspender und interessierte Persönlichkeiten zu einem Dinner – sprich „Vier-Gänge-Menü“ im Kleinen Saal des „Veranstaltungsforum Fürstenfeld“ eingefunden um das 10-jährige Jubiläum zu feiern und das bisher Erreichte zu würdigen.

Ein abwechslungsreicher Abend, mit musikalischen Einlagen der Geschwister Steckeler aus Germering, einem Bildvortrag des Zeichners und Karikaturisten Dieter Hanitzsch und einer äußerst lustigen Versteigerung von Geschenkkörben durch den Landrat und Frau Neumaier sorgten dafür, dass sich die Gäste köstlich amüsierten.

Stifter- und Zeitspenderfest im Juni

10 Jahre Bürgerstiftung – 10 Jahre erfolgreiche Arbeit – es gibt keinen besseren Grund ein großes Fest zu feiern um sich bei all denen zu bedanken, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.

Eingeladen waren Stifter und Zeitspender aber auch alle Bürger zu einem festlichen Konzert in der Klosterkirche Fürstenfeld – ein Geschenk des Philharmonischen Chores Fürstenfeld und des Akademischen Sinfonieorchesters München. Unter der Leitung von Heinz Große Boymann kamen von W.A. Mozart die „Vesperae Solennes de Confessore“ und J. Haydn die „Nelson Messe“ zur Aufführung. Grußworte von Pfarrer Bayer (Kath. Kirchengemeinde), Dekan Wendel (Evang. Kirchengemeinde) sowie des Vorsitzenden der Bürgerstiftung Dr. Jakobs machten deutlich, wie wichtig die Arbeit der Bürgerstiftung ist. Gleichzeitig sprachen sie auch ihren Dank aus für das große Engagement der Ehrenamtlichen.

Im Anschluss an das Konzert wurde zu einer reichhaltigen Kaffeetafel in die Tenne oberhalb des Restaurants „Fürstenfelder“ gebeten. Waren es in der Klosterkirche Pauken und Trompeten, so spielten nun die „Bluestrings“ auf. Schon nach kurzer Zeit bildete sich eine begeisterte Zuhörerschar um die Musiker, denen die große Lust am Improvisieren deutlich anzusehen war. Ein sehr vergnügliches Fest, dessen Gelingen durch viele Spenden von Firmen wie auch Privatpersonen ermöglicht wurde.

Die Bäckerinnung Fürstenfeldbruck gratulierte mit einer 5stöckigen Torte.

Ein weiterer Grund zum Feiern – 5 Jahre Puchheimer-Eichenauer Tafel!

So sieht der Alltag der Tafelmitarbeiter aus bevor der Sturm auf die Lebensmittel einsetzt. Es gilt die vielen gespendeten Waren einzuordnen, um sie dann zur Verteilung zu bringen.

5 Jahre Arbeit für die Puchheimer-Eichenauer Tafel wurden am 3. Juli mit einer kleinen Feier gewürdigt. Die Bürgerstiftung bedankte sich bei jedem Mitarbeiter mit einem Piccolo der Marke „Tafel-Cuvée“ für den großen Einsatz.

Unsere Website

Haben Sie uns in letzter Zeit mal angeklickt? Wenn nicht, tun Sie es unter: www.buergerstiftung-lks-ffb-de.

Unter der Regie von Wolfgang Lauffer wurde die Seite neu und sehr übersichtlich gestaltet.

Neuer Stiftungsrat der Bürgerstiftung

Im Mai begann die Amtszeit des neuen Stiftungsrates. Es ergaben sich folgende Veränderungen:

Zum Stiftungsratsvorsitzenden wurde Adolf Eiber gewählt, sein Stellvertreter ist Nikolaus Turner. Weitere Mitglieder sind Rosemarie Bocklet-Wals, Gerhard Eisenkolb von der Fürstenfeldbrucker SZ, Manuela Felser, Dr. Thomas Goppel, Sabine Kuhn vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Johanna Neumaier, Jutta Remsing, Frederik Röder, Kathrin Sonnenholzner, Mechthild Steckeler, Monika Störmann, Karin Stürzer sowie Walter Müller von der Volksbank Raiffeisenbank FFB.

Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden sind: Peter Bried, Ulrich Hirsch, Dr. Georg Jakobs, Sepp Kink, Monika Paul, Waltraud Schmidt-Sibeth und Elsbeth Seiltz. Die Bürgerstiftung bedankt sich bei den Mitgliedern des bisherigen Stiftungsrates für ihre Unterstützung und ihren großen persönlichen Einsatz.

Neuer Vorstand der Bürgerstiftung

Als Vorstandsmitglieder für die Amtszeit bis 2014 wurden gewählt:

Dr. Georg Jakobs, Dorothee von Bary, Birgit Siebert und Helmuth Stolle. Fritz Morgenstern wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Grundton – ein neues Projekt

In Zeiten allgemeiner Finanzknappheit ist es wichtig, dass man die Förderung von Kindern und Jugendlichen, speziell was die Entwicklung der Emotionalität und das abstrakte Denken betrifft, im Auge behält. Die Bürgerstiftung versucht mit einem neuen Projekt – „Grundton“ – die musikalische Förderung **aller** Kindergartenkinder zu ermöglichen.

Zu diesem Zweck wurden alle Kindergartenleitungen im Landkreis angeschrieben und auf die Möglichkeit der besonderen Aus- und Weiterbildung hingewiesen. Das Projekt ist so konzipiert, dass die Mitarbeiterinnen der Kindergärten parallel zum Musikunterricht der Kinder Indoor-Fortbildungen erhalten um dann das Projekt nach einer 3jährigen Projektphase eigenständig fortzuführen.

Ein Pilotprojekt unter der Leitung von Rudolf Geigenfeind ist bereits im Kindergarten „Unterm Regenbogen“ in Emmering angelaufen, ermöglicht durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Firma ESG in Höhe von 3.000 €. Für den nächsten Kindergarten hat der Lions Clubs München Blutenburg den Erlös aus einem Benefizgolfturnier in Höhe von 5.500 € gespendet. Die Bürgerstiftung bedankt sich für beide Spenden sehr herzlich.

Rudolf Geigenfeind im Kindergarten „Unterm Regenbogen“

K.i.d.S. – Kunst in der Schule Vernissage am 30. Juni in der Volksbank Fürstenfeldbruck

Schüler der Volksschulen Eichenau, Emmering und der Pestalozzi-Schule FFB stellten ihre Kunstwerke, die sie mit Künstlern aus dem Landkreis gestaltet hatten, der Öffentlichkeit vor. Auffällig war sofort der farbenfrohe muntere Gesamteindruck dieser Ausstellung.

Zum Thema „Sommer“ gestalteten die Schüler der Pestalozzi-Schule FFB ein Keramikbild, „ESS-BAR“ ist der Titel des Werkes der Volksschule Eichenau, hier wurden Sujets zum Thema „Essen“ auf Leinwand gemalt. Holzskulpturen u.a. ein Xylophon und Arbeiten mit Papier und Draht waren gefertigt worden. Sehr lustig die Figuren in Anlehnung an Keith Haring. Eine wunderschöne Ausstellung die bis zum 10. Juli zu sehen war.

Hommage an James Rizzi, gestaltet von der Klasse 8 der Volksschule Emmering.

Unsere Mitarbeiter

An dieser Stelle stellen sich in jedem Stifterbrief Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter oder Projektleiterinnen bzw. Projektleiter vor. Diesmal ***Edith Bögle, Projektleiterin „Wir lesen vor“***

Ich heiße Edith Bögle, bin 1969 geboren und wohne in Olching. Ich bin verheiratet und habe 2 Kinder in den besten Teenagerjahren.

Bereits seit einigen Jahren unterstütze ich die Olchinger Tafel und andere Projekte. Aus diesen Tätigkeiten heraus hatte ich schon länger Ideen zu Vorlese- und Bücherprojekten die ich nun verwirklichen kann. Anfang 2009 durfte ich „Wir lesen vor!“ von der Bürgerstiftung Fürstenfeldbruck übernehmen, welches ich weiter ausbauen möchte. Durch die Lesemotivation soll die Jugend im Zeitalter der neuen Medien wieder mehr an das Buch herangeführt werden. Dabei ist es mir wichtig, dass durch diese Form der Kommunikation die Generationen näher zusammen rücken und so auch gegenseitiges Interesse geweckt wird.

nahTourBand-Sternfahrt am Sonntag, den 20. September 2009

Alle drei Touren werden von einem verantwortlichen nahTourBand-Betreuer angeführt. Ziel für alle Gruppen ist der Biergarten in Kloster Fürstenfeld, wo der Vorstand der Bürgerstiftung alle Teilnehmer begrüßt die Sternfahrt bei einer gemeinsamen Brotzeit ausklingen lässt.

Mammendorf nach Fürstenfeld
Start: 10.00 Uhr am S-Bahnhof Mammendorf, Länge der Strecke 38 km.

Türkenfeld nach Fürstenfeld
Start: 10.00 Uhr am S-Bahnhof Türkenfeld, Länge der Tour 25 km.

Germering nach Fürstenfeld
Start 10.30 Uhr am Römerofen in Germering

Wir begrüßen unsere neuen Stifter

Petra und Hans Seidl, Maisach
Jutta und Dr. Eicke Götz, Gröbenzell
Reinhilde Meier, Dr. Peter Harwalik, Grafrath
Julia Neumaier, Fürstenfeldbruck/Hamburg
Waltraud und Helmuth Stolle, FFB
Gertraud und Richard Matschke, FFB

Programmvorschau Juli - September

28. Juli	Streitschlichterfest
20. Sept.	Fahrrad-Sternfahrt
29. Nov.	Lesung mit Dr. Goppel und Prof. Zöpfl in St. Cäcilia, Germering
9. – 13. Dez.	Dering Ausstellung in der Stadt halle Germering

Bluestrings CD

Für 12 € können Sie im Büro der Bürgerstiftung die neueste CD „Seitenhiebe – Saitenliebe“ der Bluestrings, dem JugendJazzStreich-Orchester der Kreismusikschule erweben. Sie enthält ein Mitschnitt aus dem Lifekonzert anlässlich der Feiern zum 10jährigen Jubiläum der Bürgerstiftung, aufgenommen im Februar im PUC in Puchheim.

Nachruf

Wir waren sehr glücklich in **Christian Stronk** einen Finanzfachmann gefunden zu haben, der sich sehr für die Projektarbeit der Stiftung interessierte und offen auf unsere Ehrenamtlichen zugehen konnte. Wir haben ihn als sehr kompetenten und feinfühligen, an Sacharbeit interessierten und weit über die reine Finanzseite hinaus denkenden Menschen erlebt.

Umso mehr bedauern wir seinen plötzlichen Tod. Wir werden sein Andenken in Ehren halten und sind in Gedanken bei seiner Familie.

Impressum

Redaktion und Geschäftsstelle: Pucher Straße 7, 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/34 87 22, Fax 0 81 41/88 82 69
E-Mail: info@buergerstiftung-lkr-ffb.de
Homepage: www.buergerstiftung-lkr-ffb.de

Verantwortlich der Vorstand:
Dorothee v. Bary, Helmuth Stolle,
Birgit Siebert, Dr. Georg Jakobs